

Ausländische Neuigkeiten.

- Gardner, E. A., Six Greek Sculptors. 7 sh. 6 d. net.
 Hillier, W., The Chinese Language: how to learn it. 10 sh. net.
 Levin, A. M., The Modern Gas Engine. 17 sh. net.
 Penrose's Pictorial Annual 1909/10. 5 sh. net.
 Sparrow, W. S., Our Homes, and how to make the Best of them. 7 sh. 6 d. net.
 Walker, H., The Literature of the Victorian Era. 10 sh. net.
- Adam, P., Le Trust. 1 fr. 50 c.
 Cornet, Au Tchad. 4 fr.
 Mauclair, C., Louis Legrand, peintre et graveur. 25 fr.
 Peyre, R., La Céramique française. 3 fr. 50 c.
 Willy, Maugis en ménage. 3 fr. 50 c.

Grosses Lager ausländischer Literatur!

Zur Besorgung ausländischer Antiquaria halten wir uns bestens empfohlen.

Brockhaus & Pehrsson
in Leipzig.

66²/₃% Rabatt bar!

Gott mein Heil!

Evangelisches Gebetbuch mit auferlesenen Andachten auf alle Feste, Sonn- und Werktage des Kirchenjahres von G. M. Theophil. 8°. 444 Seiten. Brosch. M 2.—. Einfach geb. M 2.50. Eleg. geb. m. Goldprägung u. M 3.—.

Waldpredigten des Bruder Traugott. Andachten und Betrachtungen.

8°. 194 Seiten. Eleg. Ganzleinen-Einband mit Golddruck M 1.50

Beide Werke eignen sich vorzüglich zu Konfirmationsgeschenken.

Bruno Feidenpan, Verlag, Pöbneck.

Ⓩ Soeben erschien:

Muster-Rezepte

der
gebräuchlichsten Mittel
für die Privat-Rezeptur.

Anleitung

zum rationellen Verschreiben von Rezepten unter besonderer Berücksichtigung von Geschmack und Aussehen der Medicamente bei Vermeidung chemischer Verstöße.

Von

Gustav Meyer,

Apotheker in Bismark (Pr. S.).

Unter freundlicher Mitwirkung von

Dr. med. B. Lehnerdt.

Preis gebunden M 2.—

„ und durchschossen M 2.50.

A cond. 25%, bar 30% u. 13/12 Ex.

Interessenten sind Ärzte, besonders Kandidaten der Medizin, Apotheker und Pharmazeutisch-chemische Fabriken.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, den 12. Februar 1910.

Hermann Meusser.



Georg Merseburger, Leipzig.

Wer kennt bei uns

Hans E. Kinck??

Ⓩ Antwort: Niemand!!!

Was gilt Hans E. Kinck in Norwegen?

Antwort:

Hans Aanrud schrieb mir: Bringen Sie Hans E. Kinck für Deutschland heraus, der ist mehr als wir anderen alle zusammen.

Gunnar Heiberg schrieb: . . . wie er vor einem die Landschaft eines Westlandfjordes beleuchten kann, die Landschaft mit Gebirge und Menschen und Häusern und Leben und allem; sie erstrahlen und funkeln lassen kann, so dass alles andere in unserer Literatur dagegen erbleicht und erlischt.

Jonas Lie an Kinck: „Du bist zwei Menschen, glaube ich: Ein Kind des Instinktes und der kultursichere Mensch — der Fiedelspieler und der bewusste Wortsager . . .“.

Henrik Pontoppidan an Kinck: In Ihnen sehe ich den Mann der Zukunft in Norwegens Dichtung.

Solche Urteile prägen alle bedeutenden nordischen Schriftsteller über Hans E. Kinck. Ich denke, die angeführten genügen.

Ich übernahm den Verlag von

Hans E. Kinck

Auswanderer

Roman

Preis bisher M 6.— geb., jetzt M 5.—; bisher M 5.— brosch., jetzt M 4.—.

Einführungsangebot:

(gültig bis 1. März)

1—9 Exemplare geb. à M 1.50 bar.

(Fünfkilopaket mit 9 Expl. franko)

1—10 Exemplare brosch. à M 1.— bar.

(Fünfkilopaket mit 10 Expl. franko).

Auf Ihre berechtigte Frage: Für wen passt das Buch? antwortet Hans E. Kinck in seinem Vorwort selbst: „Nun, welch' Land hätte nicht seinen köstlichen Oberlehrer in der Kunst? und seine Chauvinisten und seine phlegmatischen Spiessbürger?! Da aber Deutschland 60 Millionen Einwohner hat und mein Vaterland nur 2¹/₄ Millionen — so gibt es folglich auch mehr Nicht-Schulmeister in Deutschland. Und so hoffe ich denn, unter diesen feinhörige Le-rer zu finden — selbst wenn dies Buch infolge des zusammengewebten Spiels der psychologischen Ideen stellenweise keineswegs eine Sofa-
lektüre ist.“ Hoffentlich stimmt Kincks obiges Rechenexempel. Oder . . . ?

Leipzig.

Georg Merseburger.